

Berlin 2020 - auf der Suche nach 1920

eine Rundfahrt von Mitte über Charlottenburg, Schöneberg nach Mitte

Der legendäre Potsdamer Platz ist der Ausgangspunkt unserer Tour, wo bis zum 2. Weltkrieg das Leben der Metropole besonders pulsierte. Hier wurde mit Tempo gearbeitet und gefeiert.

Weiter geht die Tour Richtung Charlottenburg, auch Charlottengrad genannt - wegen der vielen Russen, die hier besonders in den 1920er Jahren das kulturelle Leben Berlins prägten.

Der alte Westen um den Kurfürstendamm herum war gerade in jener Zeit eine ernstzunehmende Konkurrenz zur Vergnügungsmeile Friedrichstraße. Anita Berber tanzte hier, Schriftsteller trafen sich im Romanischen Café, um berühmt zu werden.

In Schöneberg hat im Monat Mai nicht nur »ein Mädels den Buben oft geküsst«, wie es von Marlene Dietrich besungen wurde. Hier lebt und amüsiert sich seit über 100 Jahren auch Bube mit Bube und Mädels mit Mädels, dieses Viertel ist queer & lebendig.

Durch die Friedrichstraße vorbei am Wintergarten-Varieté geht es dann Richtung Mitte zurück, vorbei am Admiralspalast, der immer noch für Berliner Vergnügen steht, ebenso wie der Friedrichstadt-Palast. Letzte Etappe unserer Tour ist dann die geschichtsträchtige Spandauer Vorstadt. Hier befindet sich neben dem Tacheles auch Berlins ältestes Ballhaus. Bei Clärchen in der Auguststraße ist dann Endstation und Zeit für eine Stärkung.

Dauer der Führung: 120 Minuten + Ausklang

Termine: **Tour für große (bis 35 Personen) und kleine Gruppen (6 Personen) auf Anfrage**

Kosten: auf Anfrage

Anmeldung: Markus Wiehler
+49 172 391 92 57
markus@berlin-zeit-ort.de

Marion Kiesow
+49 177 395 77 61
marion@berlin-zeit-ort.de

